

HK-0

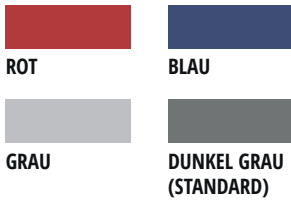
(500-2000 L)

Technische Spezifikationen:

Material	Qualitätsstahl S235JR
Schweißen	Automatisches Schweißverfahren
Produziert nach	DIN 4753 und EN12897
Betriebsdruck max.	6 bar
Wasserprüfdruck max.	8 bar
Betriebstemperatur max.	95 °C
Wärmetauscher	Edelstahl 316
Trinkwasser	
Betriebsdruck max.	12 bar
Betriebstemperatur	95 °C
Trinkwasser	
Isolierung	Isolierung 100 mm Dämmstärke
Elektroheizstab	Inkl. 1 ½" Muffe
Außenverkleidung Speicher	PVC Mantel Grau
Anlieferung Speicher	Auf Einwegpalette

TYP		500L		750L		1000L		1500L		2000L	
Artikelnummer		HK-0-500		HK-0-750		HK-0-1000		HK-0-1500		HK-0-2000	
-	Tankkapazität (Liter)	459		726		845		1602		1881	
-	Wärmetauscherinhalt (L)	17,2		17,2		17,2		22,92		22,92	
Ha	Vorlauf Wärmetauscher SS (HDW)	1"	1754	1"	1812	1"	2080	1"	2130	1"	2150
Ha	Rücklauf Wärmetauscher SS (CDW)										
-	Wärmetauscherlänge SS (m)	30		30		30		40		40	
-	Wärmetauscherobfläche SS (m2)	3,11		3,11		3,11		4,14		4,14	
B	Zirkulationsanschluss (R)	1 1/2"	951	1 1/2"	982	1 1/2"	1142	3"	1180	3"	1136
A	Rücklauf Heizung (CWI)	1 1/2"	251	1 1/2"	282	1 1/2"	312	3"	403	3"	443
O	Vorlauf Heizung (HWO)		1341		1372		1652		1637		1623
C	Thermostat (T)	1/2"	986	1/2"	1017	1/2"	1227	1/2"	1265	1/2"	1221
G	Thermometer (TR)		1291		1322		1522		1560		1516
P	Sensor (S)		251		282		312		372		420
Q	Freie Anschluss- möglichkeit (FR)	1 1/2"	251	1 1/2"	282	1 1/2"	312	3"	403	3"	443
R	Freie Anschluss- möglichkeit (FR)		826		857		992		1030		988
S	Freie Anschluss- möglichkeit (FR)		1136		1167		1347		1385		1343
T	Freie Anschluss- möglichkeit (FR)		1341		1372		1652		1637		1623
VEN	Entlüftungsanschluss	3/4"	1724	3/4"	1782	3/4"	2035	3/4"	2100	3/4"	2120
D	Durchm. mit Isolierung	840		1000		1000		1300		1400	
Dt	Durchm. ohne Isolierung	640		800		800		1100		1200	
H	Höhe	1776		1829		2079		2143		2162	
Ha	Total Höhe	1816		1869		2119		2173		2192	
-	Kippmaß (mm)	1918		2043		2267		2470		2541	
-	Gewicht (kg)	124		146		167		308		343	

Verfügbare Farben: (Soft PVC)



WEITERE FARBEN AUF ANFRAGE

Verfügbare Außenmaterialien:



WEITERE MATERIALIEN AUF ANFRAGE

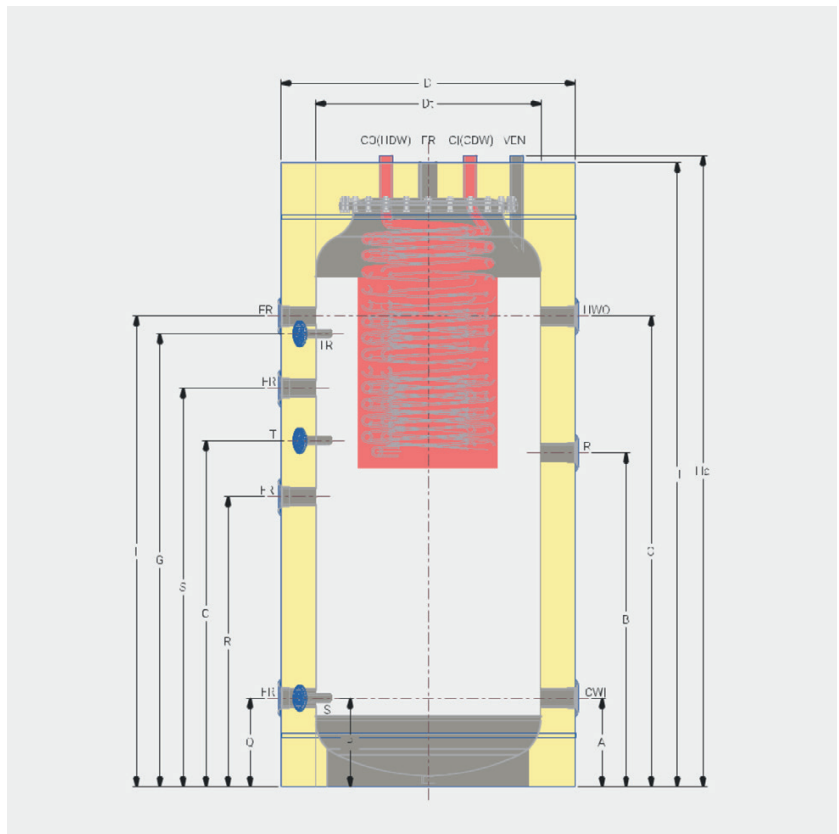
Verfügbare Innenmaterialien:



Zertifizierungen:



Alle Flansch- und Schraubverbindungen sind nach der Inbetriebnahme auf ihre Dichtheit zu überprüfen und ggf. nachzudichten. Es gelten die Vorschriften des technischen Regelwerks.



PRODUKTINFORMATION/ SICHERHEITSHINWEISE

Die Montage erfolgt nach den bauseitigen Bedingungen und ist entsprechend den Regeln der Technik auszuführen. Dabei sind örtliche Vorschriften einzuhalten. Folgende Regeln sollten dabei besonders berücksichtigt werden:

TrinkwV

Trinkwasserverordnung¹

Trinkwassererwärmungs- und Trinkwasserleitungsanlagen

Trinkwassererwärmungs und Trinkwasserleitungsanlagen; Technische Maßnahmen zur Verminderung des Legionellenwachstums; Planung, Errichtung, Betrieb und Sanierung von Trinkwasserinstallationen

DIN 1988

Technische Regeln für die Trinkwasserinstallation²

DIN 4751

Sicherheitstechnische Ausrüstung von Heizungsanlagen

DIN 4753

Wassererwärmer und Wassererwärmungsanlagen für Trink und Betriebswasser; Anforderungen, Kennzeichnung, Ausrüstung und Prüfung

DIN EN 12975

Thermische Solaranlagen und ihre Bauteile

DIN 4807

Ausdehnungsgefäße

DIN EN 12828

Heizungssysteme in Gebäuden – Planung von Warmwasserheizungsanlagen

DIN 18380

Heizungsanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen

DIN 18381

Gas, Wasser und Abwasser Installationsanlagen

VDI Richtlinie 2035

Vermeidung von Schäden in Warmwasserheizungsanlagen (siehe auch BDHInformationsblatt Nr. 8)

DIN 18382

Elektrische Kabel und Leitungsanlagen in Gebäuden

VDE 0100

Errichten elektrischer Betriebsmittel

VDE 0105

Betrieb von elektrischen Anlagen

VDE 0190

Hauptpotentialausgleich von elektrischen Anlagen

¹Der Einbau von Trinkwasserspeichern mit Speichervolumen ab 400 l in Trinkwasseranlagen von Mehrfamilienhäusern muss vor dem Einbau seit dem 1. November 2011 vom Hauseigentümer beim zuständigen Gesundheitsamt angezeigt werden (TrinkwV). Vor Montagebeginn ist zu prüfen, ob eine Mitteilung an das Gesundheitsamt erfolgt ist.

²Vor Montagebeginn ist zu prüfen, ob die Trinkwasserinstallation, insbesondere der Anschluss an das öffentliche Trinkwassernetz den Anforderungen der DIN 1988 entspricht und ob die im Teil 8 vorgeschriebenen Wartungen durchgeführt wurden. Die Funktionsfähigkeit sicherheitsrelevanter Baugruppen (z.B. Druckminderer) ist in jedem Fall zu prüfen.